

Grundkurse/Referendariat

Die Station in Strafsachen

Grundkurs für Rechtsreferendare

von

Dr. Andreas Ernemann, Ekkehard Fuhse, Jens Johannsen, Ove-Jens Kraak, Dr. Helmut Palder, Thilo Pfordte, Dr.
Karsten Westphal

8., überarbeitete und aktualisierte Auflage

[Die Station in Strafsachen – Ernemann / Fuhse / Johannsen / et al.](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](#) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Strafverfahrensrecht](#)



Verlag C.H. Beck München 2011

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 406 61751 5

beck-shop.de

Die Station in Strafsachen
– Grundkurs für Rechtsreferendare –

beck-shop.de

Die Station in Strafsachen – Grundkurs für Rechtsreferendare –

von

VRiBGH Dr. Andreas Ernemann, Karlsruhe
OStA a.D. Ekkehard Fuhse, Oldenburg
VRiLG a.D. Jens Johannsen, Regensburg
VPräsLG a.D. Ove-Jens Kraak, Aschaffenburg
Ltd. MinRat Dr. Helmut Palder, München
RA / FA f. StrafR Thilo Pfordte, LL. M., München
RiOLG Dr. Karsten Westphal, München

8., überarbeitete und aktualisierte Auflage



Verlag C. H. Beck München 2011

beck-shop.de

Verlag C.H. Beck im Internet:
beck.de

ISBN 978 3 406 61751 5

© 2011 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Druckhaus Nomos
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Fotosatz H. Buck, Kumhausen

Umschlaggestaltung: Bruno Schachtner, Grafik-Werkstatt, Dachau

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 8. Auflage

Für Referendare ist es gleich zu Beginn der Strafrechtsstation erforderlich, sich einen schnellen und zugleich ausreichend fundierten Überblick über das Strafprozessrecht in der Praxis und die wesentlichen examensrelevanten Themengebiete zu verschaffen. Die Strafrechtsstation ist in den meisten Bundesländern mit einer Dauer von drei Monaten sehr kurz. Gleichzeitig haben sich die Referendare während ihres Universitätsstudiums zumeist kaum oder zumindest nicht vertieft mit dem Strafprozessrecht beschäftigt.

Davon ausgehend verschafft dieser Band mit einer kompakten Darstellung das nötige Grundlagenwissen für die Praxis und das 2. Staatsexamen. Der Band ist mittlerweile Standardwerk der strafrechtlichen Referendarausbildung im ganzen Bundesgebiet geworden. Seinen Ursprung hat er vor fünfundzwanzig Jahren, als Arbeitsunterlagen, die von Arbeitsgemeinschaftsleitern als Begleitmaterial für die Referendarausbildung erstellt worden waren, in einer mehrfach erweiterten und überarbeiteten Fassung erstmals 1986 im Verlag C.H. Beck erschienen und damit einem größeren Kreis interessierter Referendare zugänglich wurden.

Mit der nunmehr vorliegenden 8. Auflage ist das Werk nochmals erweitert worden. Der unmittelbare Bezug zur Referendarausbildung ist gleichwohl erhalten geblieben. Alle Autoren sind erfahrene Ausbilder und Praktiker, die zum Teil weiterhin aktiv in der Referendarausbildung tätig sind. Die Auflage ist auf dem Stand von September 2010.

Zur Erleichterung der Nacharbeit wurden grundsätzlich nur die gängigsten Kommentare zitiert, nämlich Fischer StGB 57. Aufl. 2010; Meyer-Goßner StPO 53. Aufl. 2010 (auch zitiert als MG) und Löwe/Rosenberg StPO, 25. Aufl. 1999–2005 (LR).

Als Ergänzung zu diesem Grundkurs seien empfohlen Elzer / Lemmel / Schiller / Westphal / Zivier, Sicher durch das 2. Staatsexamen, sowie Schmitz, Strafrechtliche Musterklausuren für die Assessorprüfung.

In gleicher Ausstattung wie der vorliegende Band sind erschienen „Die Station in Zivilsachen“ und „Die Station in der öffentlichen Verwaltung“.

Autoren und Verlag sind auch weiterhin für alle Anregungen zur Verbesserung dankbar.

München/Karlsruhe/Oldenburg/Regensburg/Aschaffenburg,
im Februar 2011

Autoren und Verlag

beck-shop.de

Inhaltsübersicht

1. Teil. Das Ermittlungsverfahren und die Abschlussverfügungen der Staatsanwaltschaft (<i>Palder/niedersächsische Anklageschrift: Fuhse</i>)	1
2. Teil. Prozessuale Eingriffsbefugnisse (Zwangsmittel) (<i>Westphal</i>)	27
3. Teil. Das Zwischenverfahren (<i>Westphal</i>)	53
4. Teil. Die Hauptverhandlung in Strafsachen (<i>Kraak</i>)	59
5. Teil. Das Strafurteil erster Instanz (<i>Johannsen</i>)	125
6. Teil. Praktische Hinweise für die Staatsanwältin bzw. den Staatsanwalt als Sitzungs- vertreter (<i>Fuhse</i>)	159
7. Teil. Das Strafbefehlsverfahren (<i>Johannsen</i>)	169
8. Teil. Die Berufung in Strafsachen (<i>Westphal</i>)	179
9. Teil. Die Revision in Strafsachen (<i>Ernemann</i>)	187
10. Teil. Schwerpunkte der Strafverteidigertätigkeit (<i>Pfordte</i>)	231
Sachregister	267